

Lebenslauf



Angaben zur Person

Nachname(n) / Vorname(n)

Adresse(n)

Telefon

E-mail

Staatsangehörigkeit(en)

Geburtsdatum

Geschlecht

Familie

HOPPE GEB. MILBRAND, Lina-Mareike

Robert-Uhrig-Str. 10
D-10315 Berlin

+49 (30) 5165 8262 Mobil: +49 (176) 2072 9609

lina@hoppeban.de

Deutschland

27. Juni 1983

weiblich

Ehemann: Tobias Hoppe, 1981, Unternehmer

Kinder: Lotte Hedwig Hoppe (2009), Frida Hoppe (2012)

Berufserfahrung

Daten

Beruf oder Funktion

Wichtigste Tätigkeiten und
Zuständigkeiten

Name und Adresse des Arbeitsgebers

29.08.2013 - 28.08.2014

Technische Sachbearbeiterin

Prüfung von wissenschaftlichen Anträgen und Berichten bei VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

DIS AG

Markgrafenstr. 33, D-10117 Berlin

Tel. +49 (30) 2039 8440

01.08.2013 - 28.08.2013

Verkäuferin

selbstständiges und kundenorientiertes Arbeiten

Gletscherkönig Feinkost GmbH & Co. KG

Kirschenallee 24G, D-16356 Ahrensfelde

Herr Kramer

Tel. +49 (30) 4039 1899

19.06.2012 - 31.07.2013

Mutterschutz und Elternzeit

Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Erziehung, Zeitmanagement, Organisation
Daten	01.02.2010 - 30.04.2013
Beruf oder Funktion	Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Probenvorbereitung für weitere Analysen, Mikrobielles Arbeiten, Derivatisierungstechniken, HPLC/UHPLC- Analysen, GC-MS-Analysen, Proteinexpression und -reinigung, Analyse eines unbekannten Proteins (z.B. IEF, Größenausschluss- und Affinitätschromatographie, Gelelektrophorese)
Name und Adresse des Arbeitsgebers	Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei in Berlin (VLB) e.V. Seestraße 13, D-13353 Berlin, Deutschland
Arbeitsgruppe	Spezialanalytik
Ansprechpartner	Prof. Dr. Leif-Alexander Garbe Tel. +49 (30) 4508 0231 garbe@vlb-berlin.org
Daten	03.08.2008 - 31.01.2010
Beruf oder Funktion	Schwangerschaft und Elternzeit
Daten	06.12.2007 - 02.08.2008
Beruf oder Funktion	Diplomandin
Diplomarbeitsthema	Untersuchung zur zellulären Funktion von Ataxin-2
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Klonierungen, Plasmidpräparationen, Gelelektrophorese, Biotransformation von Hefen, Bakterien und humanen Zellen, Yeast-Two-Hybrid-Analysen, Kultivierung von Hefen, Bakterien und humanen Zelllinien, Ko-Immunopräzipitation, Western Blot, Fluoreszenzmikroskopie
Name und Adresse des Arbeitsgebers	Max-Planck-Institut für molekulare Genetik Innestr. 63-73, D-14195 Berlin, Deutschland
Arbeitsgruppe	Neurodegenerative Erkrankungen
Ansprechpartner	Sylvia Krobitsch Tel.: +49 (30) 8413 1351 krobitsc@molgen.mpg.de
Daten	12.02.2007 - 05.04.2007
Beruf oder Funktion	Praktikantin
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Erstellung und Auswertung von Illumina Micro-DNA Chips, quantitative realtime-PCR, Umsetzen von <i>C. elegans</i>
Name und Adresse des Arbeitsgebers	Max-Planck-Institut für molekulare Genetik Innestr. 63-73, D-14195 Berlin, Deutschland
Daten	14.08.2006 - 24.09.2006
Beruf oder Funktion	Praktikantin
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Optimierung heterologer Proteinexpression in <i>E. coli</i> , Anzuchten von Bakterienkulturen in präparativem Maßstab, Proteinaufreinigung mittels verschiedener Chromatographiemethoden, Biochemische Charakterisierung (Konzentrationsbestimmung, SDS-Page, Western Blott, enzymatischer Assay), grundlegende Arbeiten in der Zellkultur (Zellen passagieren)
Name und Adresse des Arbeitsgebers	Sanofi-Aventis Deutschland GmbH Industriepark Hoechst, D-65926 Frankfurt am Main, Deutschland
Daten	04.08.2003 - 26.09.2003
Beruf oder Funktion	Praktikantin
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Affinitätschromatographie, Proteinimmobilisierung, Elektrophorese, ELISA, Protein Aufreinigung
Name und Adresse des Arbeitgebers	BioGenes GmbH Köpenicker Strasse 325, D-12555 Berlin, Deutschland

Schul- und Berufsbildung

Daten **Oktober 2003 - 19. August 2008**

Bezeichnung der erworbenen
Qualifikation
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten
Name und Art der Bildungs- oder
Ausbildungseinrichtung
Stufe der nationalen oder
internationalen Klassifikation

Daten
Bezeichnung der erworbenen
Qualifikation
Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten
Name und Art der Bildungs- oder
Ausbildungseinrichtung
Stufe der nationalen oder
internationalen Klassifikation

Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen

Muttersprache(n)

Sonstige Sprachen

Selbstbeurteilung
Europäische Kompetenzstufe^()*

Englisch

Französisch

Soziale Fähigkeiten und
Kompetenzen

Organisatorische Fähigkeiten und
Kompetenzen

Technische Fähigkeiten und
Kompetenzen

Diplom

Thema der Diplomarbeit: Untersuchung zur zellulären Funktion von Ataxin-2

Biochemie, Molekularbiologie, Organische Chemie

Ernst-Moritz-Arndt-Universität zu Greifswald

Domstraße 11, D-17487 Greifswald, Deutschland

ISCED 5A

1990 - 17.07.2003

Abitur

Musik und Biologie

Fritz-Karsen-Schule

Onkel-Bräsig-Straße 76/78, D-12359 Berlin, Deutschland

ISCED 1 - 3

Deutsch

Verstehen		Sprechen		Schreiben	
Hören	Lesen	An Gesprächen teilnehmen	Zusammenhängendes Sprechen		
C1 Kompetente Sprachverwendung	C1 Kompetente Sprachverwendung	B2 Selbständige Sprachverwendung	B2 Selbständige Sprachverwendung	B2 Selbständige Sprachverwendung	B2 Selbständige Sprachverwendung
A2 Elementare Sprachverwendung	A2 Elementare Sprachverwendung	A1 Elementare Sprachverwendung	A2 Elementare Sprachverwendung	A2 Elementare Sprachverwendung	A2 Elementare Sprachverwendung

^(*) Kompetenzstufe des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens

Teamfähigkeit durch mehrerer Praktikas in unterschiedlichen Firmen, Jahrelanges Volleyball spielen und singen im Chor.

Kommunikation kommunikativ, offen für andere Menschen und Situationen erworben durch Absprachen mit Kollegen z.B. zur Nutzung von Geräten, zeitlichen Abläufen von Experimenten und Austauschreisen während der Schulzeit und während der Mitgliedschaft im Chor (nach Frankreich, Japan, Neuseeland, Australien)

Stressresistenz, Durchsetzungsvermögen durch das Mutterdasein für zwei Kinder

Zeitmanagement durch das Planen von Experimenten und deren Abläufen im Labor

Organisationstalent durch selbstständiges Organisieren und Planen von Versuchsabläufen und Experimenten.

Analysegeräte z.B. Gaschromatographie, Massenspektrometer, UHPLC/HPLC, Mikroskopie, Äkta, Photometer, IEF, 2D-Gelelektrophorese, Gelelektrophorese, Größenausschluss- und Ionenausschlusschromatographie

IKT-Kenntnisse und Kompetenzen	<p>LaTeX als Layoutsystem für die Erstellung von Dokumenten</p> <p>Office zur Textverarbeitung, für Präsentationen und Tabellenkalkulationen</p> <p>Adobe PhotoShop, Illustrator</p> <p>OriginPro Tabellenauswertung und statistische Analyse</p> <p>Zotero Literatur-, Quellenverwaltung</p>
Weitere Kompetenzen	<p>Schreibmaschine schreiben 10-Finger schreiben</p> <p>Berichte, Vorträge Erfahrung im schreiben von Berichten, Versuchsvorschriften, Versuchsergebnissen und halten von Vorträgen.</p>
Führerschein(e)	Klasse B